



Inhalt

- 1. Mannschaftsmeisterschaft – Nachlese:..... 2
- 3. Mannschaftsmeisterschaft – Vorschau:10

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN



1. Mannschaftsmeisterschaft - Nachlese:

Allgemeine Klasse:

Herren 1

Das mit viel Spannung erwartete **Lokald Derby** unserer 1. Herrenmannschaft am 3.6.2021 gegen den **UTC Waidhofen** an der Ybbs 1 geriet, trotz der Einschränkungen aufgrund der Coronamaßnahmen, zu einem echten Tennisfest und lediglich das Endergebnis – die **Gäste aus Waidhofen konnten sich mit 6:3 durchsetzen** – hinterließ ein wenig einen bitteren Beigeschmack.

Gregs Hausberger konnte – wie so oft – im 1. Satz seinen Kontrahenten mit viel Tempo überraschen. Patrick Ofner nutzte in den entscheidenden Augenblicken aber all seine Routine, konnte so den ersten Satz mit 7:5 für sich entscheiden und die Zeichen auf Sieg stellen. Im zweiten Satz schaffte es Gregor dann nicht mehr, seinen erfahrenen Gegner wirklich dauerhaft unter Druck zu setzen. Seine Fehlerquote häufte sich und Patrick Ofner durfte sich am Ende über einen ungefährdeten 7:5 6:0-Erfolg freuen.

Tomas Liska lieferte ein weiteres Mal eine beeindruckende Talentprobe ab. Er ließ in seinem Match gegen Jonas Gundacker von Anfang an keinen Zweifel am Ausgang der Partie aufkommen und setzte sich klar mit 6:1 6:3 durch.

Mani Pröll wurde im ersten Satz seiner Favoritenrolle gegen Michael „Mike“ Weinberger gerecht und konnte diesen mit 6:4 für sich entscheiden. Mit Beginn des zweiten Satzes kam Mike dann aber immer besser ins Spiel und es ergaben sich viele sehenswerte Ballwechsel der beiden druckvollen Grundlinienspieler, an deren Ende immer öfter der Waidhofner jubeln durfte. Nachdem Mike den zweiten Satz in der Folge mit 6:3 für sich entscheiden konnte, musste das Match-Tiebreak entscheiden, in welchem Mike Weinberger das berühmte Momentum, seine etwas höhere Risikobereitschaft und schließlich auch ein Quäntchen mehr Glück zu Gute kamen. Mani musste sich letztlich mit einer knappen und bitteren 6:4 3:6 6:10-Niederlage abfinden.

Felix Schüller und **Stefan Auinger** hatten in ihren Begegnungen gegen Jan Poskocil bzw. Lukas Sieghartsleitner nie wirklich eine Siegchance und verloren jeweils in 2 Sätzen (1:6 2:6 bzw. 3:6 1:6).

Auf **Dominik Winninger** war einmal mehr Verlass. Mit seinem sicheren und ungefährdeten 2-Satz-Erfolg gegen Stephan Schmutzer (6:4 6:1) sorgte er für den zweiten Amstettener Einzelsieg an diesem Tag und verhinderte damit eine frühzeitige Vorentscheidung um den Gesamtsieg.

Im 1er-Doppel konnten sich anschließend Gregor Hausberger und Tomas Liska nach sensationeller Leistung gegen Patrick Ofner und Michael Weinberger verdient mit 6:4 6:3 durchsetzen und somit zumindest den Gewinn eines Punktes für den UTC Amstetten sicherstellen.

Mani Pröll und Felix Schüller konnten sich in einem immens spannenden und temporeichen ersten Satz gegen Michael Weinberger und Stephan Schmutzer knapp mit 7:6 durchsetzen, verloren den zweiten Satz im Anschluss aber überraschend klar mit 1:6. Das Match-Tiebreak verlief dann wieder deutlich ausgeglichener, am Ende musste sich Mani an der Seite von Felix aber zum zweiten Mal an diesem Tag mit einer knappen 3-Satz-Niederlage abfinden 7:6 1:6 7:10.

Im 3er-Doppel waren Christof Zeiler und Dominik Winninger im ersten Satz gegen Jan Poskocil und Lukas Sieghartsleitner zunächst chancenlos und verloren diesen glatt mit 0:6. Im zweiten Satz fanden die beiden aber viel besser ins Spiel und erarbeiteten sich viele schöne Punkte. Leider wurden Kampfgeist und Einsatz der beiden UTC-Spieler nicht belohnt und auch so ging der zweite Satz wieder mit 7:6 an die Gäste aus Waidhofen.

Trotz der teilweise unglücklichen Niederlagen konnte unser Team durch das 3:6 zumindest einen Punkt erkämpfen, der im Endklassement für den erhofften Klassenerhalt noch entscheidend sein könnte.



Der UTC Amstetten möchte sich bei der **Sparkasse der Stadt Amstetten** und ihren Vertretern, dem **Vorstandsvorsitzendem Hr. Mag Adolf Hammerl** sowie **Marketingleiter Thomas Fasching**, recht herzlich für die Übernahme der Spielpatronanz im Match gegen den UTC Waidhofen und die damit verbundene finanzielle Unterstützung bedanken.



Im 2 Tage später, am 5.6.2021, ausgetragenen **Heimspiel gegen** den **SV Silz** konnte sich unser Team knapp mit **5:4 durchsetzen** und damit wohl einen wichtigen Sieg gegen einen unmittelbaren Kontrahenten im Kampf um den Klassenerhalt erringen.

Gregor Hausberger musste im Match der beiden Topspieler die Überlegenheit seines Kontrahenten, des tschechischen Legionärs Daniel Lustig, neidlos anerkennen und verlor klar in zwei Sätzen (2:6 1:6).

Mani Pröll bewies, dass ihn die beiden knappen 3-Satz-Niederlagen gegen Waidhofen ganz offensichtlich nicht verunsichert hatten. Mani präsentierte sich gewohnt stark und selbstbewusst und konnte gegen David Tomic einen wichtigen und äußerst knappen 3-Satz-Sieg feiern (6:2 3:6 10:8).



Felix Schüller und Johannes Bangratz lieferten sich einen spannenden und dramatischen Wettkampf, dessen Ausgang bis zum Schluss völlig offen war. Felix verlor den ersten Satz mit 2:6, konnte sich im Anschluss aber deutlich steigern und seinen Gegner mit druckvollem Spiel immer öfter in Bedrängnis bringen. Nach dem Gewinn des zweiten Satzes (6:3) hoffte das Heimpublikum natürlich, dass der Spielverlauf für Felix sprechen würde. Sein Tiroler Widerpart präsentierte sich gleich zu Beginn des Match-Tiebreaks aber bärenstark, lag relativ rasch mit 9:4 in Führung und erspielte sich dadurch gleich 5 Matchbälle. Felix ließ sich aber nicht aus der Ruhe bringen, wehrte vorerst alle Matchbälle ab und glich zum 9:9-Gleichstand aus. Mit einem schönen Punkt erspielte sich Johannes Bangratz dann einen weiteren Matchball, den er schließlich verwerten und sich dadurch zum glücklichen Sieg gratulieren lassen konnte.

Die Partie zwischen **Stefan Auinger** und Daniel Zimmermann verlief vom ersten Punkt an sehr ausgeglichen und endete mit einem knappen 2-Satz-Erfolg für die Nummer 4 der Gäste (6:7 4:6).

Christof Zeiler fand zum rechten Zeitpunkt zurück in die Erfolgsspur und besiegte Maximilian Mair ebenso klar in zwei Sätzen (6:3 6:3) wie **Dominik Winninger** Christian Larcher 6:0 6:2.

Beim Stand von 3:3 erwies sich die Doppelaufstellung unserer Herren als richtig und erfolgreich. Im 1er-Doppel waren Gregor Hausberger und Stefan Auinger gegen Daniel Lustig und Johannes Bangratz zwar mehr oder weniger chancenlos (1:6 3:6), die beiden anderen Doppel konnten unsere Spieler aber jeweils in zwei Sätzen gewinnen (Pröll/Schüller – Tomic/Zimmermann 6:3 6:4 bzw. Zeiler/Winninger – Mair/Larcher 6:2 6:4), was am Ende einen knappen, aber völlig verdienten 5:4-Erfolg für den UTC Amstetten bedeutete und gleichzeitig wohl einen weiteren, großen Schritt in Richtung Klassenerhalt darstellt.

Der UTC Amstetten möchte sich bei der **digitalen Versicherungsplattform Wefox** und ihrem **Geschäftsführer**, dem **akademischen Versicherungskaufmann Matthias Lindenhofer**, recht herzlich für die Übernahme der Spielpatronanz im Match gegen den SV Silz und die damit verbundene finanzielle Unterstützung bedanken.





Herren 2

Über einen weiteren klaren **Sieg** durfte sich unsere 2. Herrenmannschaft beim Heimspiel am 6.6.2021 **gegen den UTC Apspang 1** freuen.

Jonas Krahofer bewies einmal mehr seine Topform und war seinem Gegenüber Gerald Birnbauer beim 6:1 6:1 in allen Belangen überlegen.

Auch **Stefan Gatterbauer** war im Spiel gegen die Nummer 2 der Gäste, Michael Faustmann, vom ersten Punkt an der dominierende Spieler am Platz und gewann ungefährdet mit 6:3 6:1.

Fabian Kroismayr ließ sich durch den Verlust des ersten Satzes gegen Lukas Pichlbauer (2:6) nicht aus dem Rhythmus und der Fassung bringen und holte sich Satz 2 mit 6:2. Auch im dritten Satz blieb Fabian konzentriert und konnte immer wieder entscheidend punkten. Am Ende durfte sich unsere Nummer 3 über einen verdienten 3-Satz-Erfolg freuen (4:6 6:2 6:1).

Oldie **Pete Handlgruber** kämpfte wie gewohnt um jeden Punkt, musste diesmal aber die Überlegenheit seines Widerpartes Patrick Hecher neidlos anerkennen und sich mit einer klaren 2-Satz-Niederlage abfinden (2:6 3:6).

Fabian Gumpoltsberger und Manuel Osterbauer lieferten sich einen ausgeglichenen und spannenden Kampf über fast 3 Stunden, ehe sich Fabian von seinen Mannschaftskameraden zum wohl verdienten 6:7 6:2 6:4-Sieg gratulieren lassen durfte.

Auch die Partie zwischen **Christian Lindenhofer** und Markus Franta verlief vom ersten Punkt an alles andere als einseitig. Lange, aufreibende Ballwechsel und variantenreiche Spielzüge prägten das Duell, dass Christian schließlich knapper, als es das Ergebnis widerspiegelt, mit 7:6 6:4 für sich entscheiden konnte.

Mit dem 5:1-Zwischenstand nach den Singles, hatten unsere Herren den Tagessieg vorzeitig fixiert, mit weiteren Siegen in den Doppeln sollte der erhoffte maximale Punktegewinn sichergestellt werden.

Jonas Krahofer und Fabian Kroismayr sorgten im 1er-Doppel für den nächsten 2-Satz-Erfolg für den UTC Amstetten, indem sie Gerald Birnbauer und Michael Faustmann 6:4 6:4 besiegten.

Florian Urban und Christian Lindenhofer sorgten in einem nervenaufreibenden Spiel gegen Patrick Hecher und Markus Franta für den nächsten hauchdünnen Sieg für die Gastgeber (7:6 4:6 12:10), während sich Peter Handlgruber an der Seite von Fabian Gumpoltsberger Lukas Pichlbauer und Patrick Wagner knapp im 3. Satz geschlagen geben mussten (2:6 6:4 6:10).

Mit dem 7:2-Erfolg gegen Aspern konnte unsere Mannschaft weitere 4 Punkte für die Tabelle, in welcher sie nach 3 Spieltagen auf dem ausgezeichneten 2. Platz liegt, erobern.

Herren 3

Das Meisterschaftsspiel der 3. Runde unserer 3. Herrenmannschaft gegen den TC Kamper St. Valentin musste wetterbedingt abgesagt und auf den 29.8.2021 verlegt werden

Herren 4

Das dritte Spiel der Herren 4 bestritt das Team auswärts in Blindenmarkt. Zum Glück hielt das Wetter, denn laut Wettervorhersage war ein Spiel unwahrscheinlich. Die Mannschaft ließ sich zwar nicht von den guten ITN-Einstufungen der Gegner abschrecken, trotzdem konnte sie leider keinen Gesamtsieg erringen.

Der Mannschaftsführer setzte diesmal als Nummer 1 auf **Markus Mitterer**, welcher jedoch leider gegen Hannes Krimm chancenlos war (0:6 0:6).

Auch **Maximilian Hofer** konnte keinen Sieg für seine Mannschaft gegen Sebastian Heindl holen (3:6 4:6).



Mit souveräner Leistung spielte **Florian Hofer** gegen Christoph Kohlbacher, welcher ihm nicht nur um Jahre, sondern auch um ITN-Punkte weitaus überlegen war. Trotz schlechter Voraussetzungen lieferte er eindrucksvoll mit (7:5 6:1) ab.

Niklas Gugerell konnte sich zwar in den 3. Satz schießen, jedoch stand ihm mit Erich Baumgartner ein routinierter Spieler gegenüber, welcher die Partie im dritten Satz endgültig für sich entschied (3:6 6:3 2:6).

Die Freude war groß, als **Tobias Brandstetter** den zweiten Punkt, nach einem langen und stabilen Spiel, gegen Gerhard Pöchacker, holen konnte. 3 Sätze lang erlebte das Publikum ein nervenaufreibendes Auf und Ab (3:6 6:2 7:5).

Als Nummer 6 spielte **Felix Mitterer**, der seinen um einige Jahre älteren Gegner (Manfred Ostermann) vor allem mit seiner Vorhand ziemlich aus dem Konzept und ins Schwitzen brachte. Nach spannendem Kampf und vielen schönen Ballwechseln konnte er die Partie allerdings leider nicht für sich entscheiden (6:7 3:6).

Gegen Hannes Krimm und Erich Baumgartner hatten die Hofer Brüder im Doppel kein Leiberl. Zwar konnten sie durch routiniertes Zusammenspiel ein paar schöne Punkte holen, für einen Sieg reichte dies leider bei Weitem nicht (1:6 1:6).

Niklas Gugerell und Markus Mitterer konnten, obwohl sie noch nie miteinander gespielt hatten, einen Sieg gegen Walter Heindl und Christoph Kohlbacher erringen (7:5 6:1).

Leider verloren Tobias Brandstetter und Felix Mitterer das 3. Doppel nach einem langen und harten Kampf gegen Gerhard Pöchacker und Manfred Ostermann knapp mit 3:6 7:6 5:10, was im Endklassement einen 6:3-Erfolg für die Blindenmarkter Gastgeber bedeutete.

(Spielbericht: Maximilian Hofer)

Damen

Damen 1

Obwohl unsere 1. Damenmannschaft zum **Meisterschaftsspiel** am Samstag, den 5.6.2021 **gegen den UTC Scheibbs 1** aufgrund mehrerer Ausfälle nur zu viert anreisen konnte, konnten die Damen über einen **4:3-Auswärtssieg** jubeln.

Andrea Wagner bewies einmal mehr ihre Sonderstellung in dieser Klasse und war beim 6:1 6:4-Erfolg gegen Romana Ditzer stets ungefährdet.

Sophie Wolfram versuchte gegen Karin Hiesberger von Anfang an, die Eigenfehlerquote durch weniger Tempo und mehr Kontrolle niedrig zu halten und wurde für diese Umstellung durch einen 3-Satz-Sieg belohnt (6:4 3:6 7:5).

Tina Schefke zeigte im Spiel gegen ihre routinierte und 46 Jahre ältere (!!) Kontrahentin von Anfang an wenig Respekt und tadelloses Tennis und siegte nach überzeugender Leistung verdient mit 6:1 und 6:4. **Sarah Fehringer** stand gegen Nicole Auer auf verlorenem Posten und musste die Überlegenheit ihrer Kontrahentin beim 1:6 3:6 neidlos akzeptieren.

Im Doppel lieferte Mannschaftsküken Tina Schefke dann an der Seite von Andrea Wagner eine weitere Talentprobe ab. Gegen das Scheibbser Duo Romana Ditzer und Nicole Auer konnte sich unser 1er-Doppel klar mit 6:3 und 6:2 durchsetzen und damit den etwas überraschenden Tagessieg fixieren.

Sophie Wolfram und Sarah Fehringer hatten gegen das routinierte 2er-Doppel der Scheibbser keine echte Siegchance und mussten sich mit 3:6 2:6 geschlagen geben.

Damen 2

Am Donnerstag, den 3.6.2021 spielte unsere 2. Damenmannschaft ihre 3. Meisterschaftspartie gegen den TC Wang und durfte sich dabei über einen knappen **4:3-Sieg** freuen.

Baschi Wolfram machte mit Sandra Nosofsky kurzen Prozess und siegte klar mit 6:1 und 6:3. **Katja Nescak** war im ersten Satz ihrer Kontrahentin Doris Scharner deutlich überlegen und holte sich diesen mit 6:2. Danach verlor sie



aber immer mehr den Faden und konnte ihre Gegnerin, die in weiterer Folge kaum mehr Eigenfehler beging, nicht mehr wirklich unter Druck setzen. Etwas zu ungeduldig versuchte Katja weiterhin die Ballwechsel aktiv zu gestalten, beging dabei aber immer mehr Fehler und verlor letztlich doch noch überraschend klar mit 6:2 0:6 und 1:6.

Sophie Wolfram versuchte im Spiel gegen ihre routinierte Gegnerin Ulrike Stadler vom ersten Punkt an, selbstbewusst aufzutreten und mit viel Tempo und Risiko das Spiel zu gestalten. „Fitschi“ überpowerte dabei aber und war letztlich beim 0:6 1:6 chancenlos.

Tina Schefke zeigte einmal mehr ihr großes Talent und spielte von Beginn an unbeschwert und ohne offensichtliche Nervosität. Dem knappen 7:5-Sieg im ersten Satz ließ Tina ein bemerkenswertes 6:0 folgen und erkämpfte damit den 2. Einzelsieg für den UTC.

Anke Brandstetter-Gerstmayr kämpfte einmal mehr mit ihren Nerven und musste sich der Wanger Nachwuchshoffnung Loreen Scharner überraschend klar mit 4:6 1:6 geschlagen geben.

Im Doppel konnten sich Baschi Wolfram und Katja Nescak in einer langen und ausgeglichenen Partie gegen Sandra Nosofsky und Ulrike Stadler nach verlorenem ersten Satz noch mit 2:6 7:5 und 10:5 durchsetzen, während Sophie Wolfram und Tina Schefke bei ihrem 2-Satz-Erfolg gegen Jana Sturmlehner und Loreen Scharner weit weniger Mühe hatten (6:4 6:1).

Am Samstag, den 5.6.2021 folgte das zweite **Auswärtsspiel** dieser Woche **in Gaming**. Aufgrund des langen Wochenendes konnten nur vier Spielerinnen mobil gemacht werden, der erste Punkt für die Gastgeberinnen war somit bereits vor Spielbeginn fixiert. **Baschi Wolfram** lieferte sich bei sengender Hitze das heroischste Match dieser Partie. Gegen eine stark verteidigende Gegnerin musste sie über 3 Stunden in den Ring, bevor sie mit 5:7, 7:5 und 7:6 und einem Punkt für Amstetten vom Platz gegen konnte. Umso bemerkenswerter, dass Baschi danach auch noch im Doppel ihre Frau stand und gemeinsam mit **Katja Nescak** einen weiteren Punkt aufs Spielkonto schreiben konnte (6:2 6:4 gegen Gabriele Hable und Nadine Franz). Katja wiederum fand diesmal gleich von Beginn an ein Rezept gegen ihre erfahrene Gegnerin Gabriele Hable und fertigte diese unüblich schnell mit 6:2 und 6:1 ab. Weniger erfolgreich waren **Anke Brandstetter-Gerstmayr** gegen Claudia Moruthan und bei ihrem Debut **Karin Hofer** gegen die tschechische Legionärin Katarina Chovancakova. Beide mussten sich relativ klar in jeweils zwei Sätzen geschlagen geben. Im Doppel konnten die beiden gut mithalten, gratulierten schließlich aber den Gastgeberinnen zu einem 7:5 und 6:4-Sieg - insgesamt hatten die **Amstettnerinnen** diesmal **mit 3:4 das Nachsehen**.

(Spielbericht: Anke Brandstetter-Gerstmayr)

Senioren

Herren +45

Einen äußerst kuriosen Verlauf nahm die Begegnung unserer +45-Herren gegen den **SV Leobendorf 1** am Samstag, den 5.6.2021. Obwohl unsere Mannschaft aufgrund einiger Ausfälle – der als „Partie“ bekannte Teil der Mannschaft befand sich während des verlängerten Wochenendes auf Rad-Trainingslager im Ausseer Land – nur zu viert antreten konnte, stand am Ende eines ereignis- und verletzungsreichen Tages ein völlig unerwartetes und glückliches 4:3 für den UTC Amstetten auf dem Spielbericht.

Peter Handlgrubers Gegner Robin Lumsden zog sich beim Stand von 1:0 eine Achillessehnenverletzung zu und musste die Partie ebenso vorzeitig beenden wie die Nummer 2 der Gäste, Wolfgang Plosky, der – ebenfalls bereits im zweiten Game - einen suspekten Muskelfasereinriss erlitt.

Dieter Zeiner war im Spiel gegen Alexander Stepan aufgrund seiner Knieverletzung noch deutlich gehandicapt und musste sich mit einer glatten Niederlage abfinden (0:6 1:6). **Dieter Gumpoltsberger** spielte im Match gegen Ronald Rudolph von Beginn an gut mit, wirklich fordern konnte er die favorisierte Nummer 4 der Gäste allerdings nur im zweiten Satz (1:6 5:7).



Beim Stand von 3:3 – das zweite Doppel hatten die Leobendorfer aufgrund der verletzten Spieler w.o. gegeben – konnten Peter Handlgruber und Thomas Lindenhofer im Doppel Alexander Stepan und Ronald Rudolph in zwei Sätzen besiegen (7:5 6:0). Mit diesem Erfolg schaffte unser Team das Kunststück zu viert und mit lediglich einem „echten“ Sieg den **4:3-Gesamtsieg** zu fixieren.

Herren +70

Zu einer echten Machtdemonstration unserer +70er-Herren kam es im Aufeinandertreffen mit dem **TC Tulln 1** am Dienstag, den 8.6.2021. Unsere Spieler konnten alle 7 Spiele in 2 Sätzen gewinnen und gleich 8 der 14 Sätze endeten mit 6:0 bzw. 6:1. **Willi Wurzer** musste gegen Paul Brandstetter ebenso nur 3 Games abgeben (6:3 6:0) wie **Ernst Schörghuber** gegen Norbert Lahsnig (6:2 6:1). Noch klarer war die Überlegenheit von **Hans Hametner**, der seinen Gegner mit der berüchtigten Brille (6:0 6:0) vom Platz fegte und **Hans Abraham**, der Alfred Steinlechner zumindest ein Ehrengame überließ (6:0 6:1). **Toni Wengert** setzte sich im letzten Einzel gegen Walter Sibral ebenfalls sicher in zwei Sätzen durch und fixierte damit den erfreulichen 5:0-Zwischenstand für den UTC Amstetten. Auch im Doppel konnten die Gastgeber ihrer Favoritenrolle vollends gerecht werden. Willi Wurzer und Hans Abraham besiegten Paul Brandstetter und Leopold Lager ebenso klar (6:4 6:1) wie Hans Hametner und Sepp Schweiger Alfred Steinlechner und Walter Sibral (6:1 6:0).

Mit dem klaren **7:0-Sieg** gegen den TC Tulln haben unsere Senioren die Tabellenführung in der Landesliga A übernommen und ihre Ambitionen auf den Gewinn des Landesmeistertitels untermauert.

Jugend

ITN 9-10 Team B

Unsere 2. ITN-Mannschaft war am Donnerstag, den 3.6.2021, in **Pöggstall** zu Gast, um sich mit der 1. Pöggstaller ITN-Mannschaft zu messen. Das verlängerte Wochenende hatte auch in unserem Jugendteam den Ausfall einiger Spieler zur Folge, weswegen unser Team nur zu viert die Reise ins südliche Waldviertel antrat.

Tobias Brandstetter verlor den ersten Satz gegen Hannes Hackl etwas unerwartet mit 0:6, besann sich dann aber seiner Fähigkeiten, machte weit weniger Fehler und durfte sich schlussendlich nach tollem Kampf noch über einen knappen 3-Satz-Sieg freuen (0:6 6:2 10:7). **Luca Wagner** tat es seinem Mannschaftskollegen gleich und drehte die Partie, nach verlorenem ersten Satz, gegen Felix Reithner noch zu seinen Gunsten (3:6 6:2 10:6). **Paul Walter** wollte sich offensichtlich nicht so lange am Platz aufhalten und fertigte seinen Kontrahenten Jonas Hackl mit 6:0 6:0 ab. Tobias Brandstetter und Luca Wagner konnten dann das 1er-Doppel gegen Hannes Hackl und Raphael Käfer ganz klar mit 6:1 und 6:0 gewinnen und damit trotz des gezwungenermaßen w.o. gegebenen 2. Doppels den **4:2-Gesamtsieg** sicherstellen.

2. Mannschaftsmeisterschaft – Vorschau:

Do, 10.6.2021 10:00	Herren 75+ Landesliga A	BMTC-Brühl Mödlinger TC 1	UTC Amstetten 1
Do, 10.6.2021 16:00	Girls U11	TC St. Georgen/Reith 1	UTC Amstetten 1
Do, 10.6.2021 16:00	Boys U11 A	UTC Amstetten 1	TC Blindenmarkt 1
Fr, 11.6.2021 15:00	Damen 45+ B	TC Blindenmarkt 1	UTC Amstetten 1



Fr, 11.6.2021 16:00	ITN 9-10 A	UTC Amstetten 1	UTC Seitenstetten 1 1
Sa, 12.6.2021 11:00	2. Bundesliga (Herren)	ULTV Linz 1	UTC Amstetten 1
Sa, 12.6.2021 13:00	Herren 45+ Landesliga A	UTC Amstetten 1	BMTC-Brühl Mödlinger TC 1
Sa, 12.6.2021 13:00	Damen KL C1	UTC Amstetten 2	UTC Texingtal 3
Sa, 12.6.2021 13:00	Damen KL B1	UTPC Göstling 1	UTC Amstetten 1
So, 13.6.2021 09:00	Herren KL F5	TC Greinsfurth 2	UTC Amstetten 4
So, 13.6.2021 09:00	Herren KL D2	UTC Amstetten 3	Tennisclub St. Valentin 3
So, 13.6.2021 10:00	Herren Landesliga C1	UTC Amstetten 2	TEK Böheimkirchen 1
So, 13.6.2021 15:00	ITN 9-10 A	UTC Amstetten 1	Sportunion TC St.Johann 1
So, 13.6.2021 15:00	ITN 9-10 B	UTC Amstetten 2	spielfrei*
So, 13.6.2021 16:00	Mädchen U13B	UTC Amstetten 1	TC Hollenstein 1
Di, 15.6.2021 10:00	Herren 70+ Landesliga A	UTC Amstetten 1	TC Hohenruppersdorf 1

Mit sportlichen Grüßen der Vorstand des UTC Amstetten
Besuchen Sie uns auch auf: www.utc-amstetten.at und www.facebook.com/utcamst